Freitag, 20. November 2026, Freisinger Tagblatt / Lokalsport

TISCHTENNIS

Sybille Dengel und Mai Luo holen den Titel

Freisinger Abordnung erfolgreich bei Einzelmeisterschaften des Bezirks Oberbayern Nord



Teile der TTC-Abordnung in Manching: (v. l.) Dennis Spann, Xiaohua Zhang, Sybille Dengel und Trung Do. © Brack

Freising – Bei den Tischtennis-Einzelmeisterschaften der Leistungsklassen für den Bezirk Oberbayern Nord ging es vor allem um die Quali zur bayerischen Landesmeisterschaft. Dafür war das Erreichen des jeweiligen Finales erforderlich. Die Leistungspunktzahl bestimmte die Klasse, in der die Aktiven antreten durften. So machten sich zehn Spielerinnen und Spieler vom TTC Freising auf den Weg nach Manching.

In der B-Klasse der Damen (1251 bis 1400 Punkte) trafen in der Vorschlussrunde die beiden Freisingerinnen Sybille Dengel und Xiaohua Zhang aufeinander. In diesem ausgeglichenen Match hatte Dengel das glücklichere Ende für sich, als sie im Entscheidungssatz in der Verlängerung 14:12 gewann. Auch im Endspiel musste sie über die volle Distanz gehen und dabei einem 1:2-Satzrückstand hinterherlaufen. Mit Erfolg, denn Sybille Dengel holte den Titel und schaffte den Sprung zu den Landesmeisterschaften. Zhang wurde am Ende Dritte.

Den zweiten Titel für den TTC holte Mai Luo in der B-Klasse (1501 bis 1650 Punkte). Trotz einer Niederlage in der Qualifikationsgruppe schaffte er den Sprung in die Hauptrunde und ließ dort nichts mehr anbrennen. Luo gewann Viertel- und Halbfinale und ließ seinem Gegner Florian Maxzin (FC Teisbach) beim 3:0 im Endspiel keine Chance.

In der A-Klasse (1650 bis 3000 Punkte) hatte der TTC mit Elias Faroqi, Mario Seidl und Johannes Kirchberger gleich drei heiße Eisen im Feuer. Elias und „Jojo“ schafften es bis ins Halbfinale. Dort unterlag Faroqi seinem „ewigen“ Konkurrenten Simon Steininger (MTV 1881 Ingolstadt) knapp in fünf Sätzen (5,-4,-8,6,-7). Kirchberger zog gegen den Ingolstädter und späteren Turniersieger Sebastian Hegenberger mit 1:3 den Kürzeren. Umso bemerkenswerter, dass Seidl in der Vorrunde Hegenberger an den Rand einer Niederlage gebracht hatte (-3,-6,7,7,-5). Übrigens: Im Spiel um Platz drei schlug Faroqi seinen Mannschaftskollegen Kirchberger mit 11:6, 11:8 und 11:4.

DIETER BRACK